Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 62 (1979)
Heft: 1

Erratum: Berichtigung
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berichtigung

In der Septembernummer 1978 des «Freidenkers» in dem Aufsatz «Religion und Willensfreiheit» ist auf Seite 87, zehnte Zeile von unten ein Druckfehler unterlaufen. Das erste Wort dieser Zeile muss «Selbstliebe» und nicht Selbsthilfe heissen. Frau Irmgard Buchholz, die Mitautorin des in diesem Artikel besprochenen Buches «Mensch und Frieden» meint in einer Zuschrift an den Autor dieses Artikels ferner, dass auf Seite 86 in dem fraglichen Aufsatz in der viertletzten Zeile von unten (mittlere Spalte) der Ausdruck «Lebenswille» die Ansicht aufkommen lassen könnte, die Buchautoren würden nicht nachdrücklich den Standpunkt vertreten, dass der Lebenswille kein Naturgesetz ist. In dem Artikel des «Freidenkers» ist in diesem Zusammenhang aber der Ausdruck «Lebenswille» unzweideutig anderen Autoren zugeschrieben, ohne Stellungnahme dazu, ob sie ihn mit Recht oder Unrecht verwenden.

Buchbesprechung

Chinesisches Denken

Wg. Seit einige der grossen Philosophen des vorigen Jahrhunderts das Publikum mit den Philosophen Chinas bekannt gemacht haben, ist China unabhängig von seiner jeweiligen Staatsform in Europa Mode geworden. Und wird es zurzeit immer mehr. Sekten und Weltanschauungsvereinigungen aller Art bekennen sich immer häufiger zu den Gedankengängen des alten China, das dafür in unserer Zeit die Grundsätze des Marxismus in sich aufgenommen hat. Unter diesen Umständen ist es zu begrüssen, dass der Verlag der Darmstädter Blätter (Adresse: Haubachweg 5, D-6100 Darmstadt) soeben das «Tao Te King», das mehrere Jahrhunderte vor unserer Zeitrechnung erschienene Werk des grossen chinesischen Philosophen Laotse in einer ansprechenden Uebersetzung herausgebracht hat. Den nicht gereimten Sprüchen Laotses ist vom Herausgeber erklärendes Material über Laotse sowie über die Entstehung und Geschichte des Tao Te King beigegeben, vor allem aber unter dem Titel «Chinesen denken anders» Auszüge aus einem Buch des zeitgenössischen Gelehrten und Politikers Chang Tung Sun, dessen freilich nicht immer leicht zu lesende Darlegungen deutlich machen, wie sehr die Andersartigkeit des chinesischen Denkens in der besonderen Art der chinesischen Sprache wurzelt. Die Chinesen haben, was für uns Freidenker besonders interessant ist, keine bedeutsame Gottesreligion hervorgebracht. Das Tao, das ursprünglich Weg, Strasse bedeutet, ist zwar von Laotse zu metaphysischem Rang erhoben worden, lässt sich aber auch als das denken, was wir mit dem Begriff Natur ausdrücken. Laotses Lehren würden wir als humanistisch kennzeichnen, seine Sprüche richten sich zum Teil an die Regierenden, an Kaiser und Könige. Die Beschäftigung mit dem chinesischen Denken, zu dem dieses «Tao Te King» Laotses anregt, ist nützlich für jeden, der sich von dem vorherrschenden Materialismus unserer Zeit befreien will, ohne deshalb in die Denk-Gefängnisse von Religionen zu geraten.

Aus der Bewegung

Mitteilung des Zentralvorstandes

An der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 19. November 1978 in Bern wurde, auf ihren Wunsch, die Association Vaudoise de la Libre Penseé als weitere Ortsgruppe (Sektion) in unsere Vereinigung aufgenommen. Wir begrüssen unsere Waadtländer Gesinnungsfreunde in unseren Reihen aufs herzlichste und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

*

Französischsprechenden Mitgliedern sei die Zeitschrift unserer welschen Gesinnungsfreunde «Le Libre Penseur» zum Abonnement empfohlen. Die Adresse für Probenummern: Case postale 103, 1001 Lausanne.

Ortsgruppe Aarau

Generalversammulung: Sonntag, den 21. Januar 1979, 14.30 Uhr, Restaurant Waag, Aarau

Anschrift: W. Karpf-Böhni, 5042 Hirschthal, Telefon 064 81 10 85.

* * *

Ortsgruppe Basel

Jeden Freitag, ab 20 Uhr, im **Restaurant** «Uff der Lyss», Auf der Lyss 14, Tramlinie 3

Freie Zusammenkunft

Anschrift: 4012 Basel, Postfach 302

Abdankungen (nur für Mitglieder): Tel. 67 58 53

* * *

Ortsgruppe Bern

Anschrift: 3001 Bern, Postfach 1464

* * *

Ortsgruppe Olten

Anschrift: 4600 Olten, Postfach 296.

* * *

Sezzione Ticino

Anschrift: H. Birow, 6951 Bogno/Valcolla

* * *

Association Vaudoise de la Libre Pensée

Adresse: Libre Pensée, case postale 103, 1000 Lausanne 17.

* * *

Ortsgruppe Winterthur

Anschrift: Werner Wolfer, Schützenhausstrasse 58, 8424 Embrach.

* * *

Ortsgruppe Zürich

Anschrift: 8030 Zürich, Postfach 2022 Tel. 01 53 20 16.

Abdankungen: Tel. 01/35 72 51

Freidenker-Vereinigung der Schweiz

(Mitglied der Weltunion der Freidenker)

Präsident: Marcel Bollinger, Neugrüthalde 39 8222 Beringen, Tel. 053 7 13 62.

Geschäftsstelle: Frau Alice Cadisch, Postfach 2022, 8030 Zürich, Tel. 01 53 20 16.

Literaturstelle: Herrn Maurus Klopfenstein, c/o Sinwel-Buchhandlung, Postfach, 3000 Bern 2

Verantwortliche Schriftleitung: Redaktionskommission der Freidenker-Vereinigung der Schweiz Röschenzstrasse 27, 4053 Basel

Redaktionsschluss: am 15. des Monats.

Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn Rückporto beiliegt. Der Abdruck eines Beitrags bedeutet noch nicht die volle Zustimmung der Schriftleitung. Nachdruck unter Quellenangabe und Einsendung von Belegexemplaren gestattet.

Abonnementspreise: Schweiz Fr. 12.—; Ausland Fr. 15.— zuzüglich Porto. Einzelnummer Fr. 1.50.

Bestellungen, Adressänderungen und Zahlungen sind zu richten an die Geschäftsstelle der FVS, Postfach 2022, 8030 Zürich, Postcheckkonto Zürich 80 - 48 853.

Verlag: Freidenker-Vereinigung der Schweiz.

Druck und Spedition: Druckereigenossenschaft Aarau, Wässermattstrasse 4, Tel. 064 22 25 60.

AZ 5000 Aarau

Tit. Schweiz.
Landesbibliothek
3003 Bern